

# Garantie



Garantie gegen Material- und Produktionsfehler gemäß der Verbraucherschutzgesetzgebung des jeweiligen Landes. Die Garantie deckt jedoch keine Schäden, die ihre Ursache in Unfällen, falscher Pflege oder nachlässiger Behandlung haben. Die Garantie gilt auch nicht für normale Abnutzung oder für Schäden, die ihre Ursachen im Einfluss der UV-Strahlung der Sonne haben.

## GARANTIE GEGEN REGENUNDICHTIGKEIT

12-monatige Garantie gegen Regenundichtigkeit.

Wir von Tentipi garantieren, dass unsere nordischen Tipis aus Baumwoll-Polyester-Gewebe gemäß der unten stehenden Beschreibung gerendicht sind.

## BAUMWOLL-/POLYESTERGEWEBE

Tentipi Baumwoll-Polyester-Gewebe sind imprägniert.

Die Imprägnierung bedeutet, dass jede Faser der Zeltplane mit einer mikroskopisch dünnen Schicht eines Mittels umgeben ist, das mit der Oberflächenspannung des Wassers so zusammenwirkt, dass das Wasser abgewiesen wird. Die Plane selbst ist also eigentlich nicht ganz dicht und lässt Dampf und Kondenswasser nach außen gelangen. Genau deshalb ist das Klima im Zelt auch besonders trocken und angenehm.

Es kann also eine kleine Menge Wasser in Form von sehr kleinen Wassertropfen durch die Plane dringen. Das stellt kein Problem dar, wenn die Menge so klein ist, dass die Tropfen schneller an der Innenwand des nordischen Tipis trocknen, als neue Tropfen nachdrängen.

## MAXIMALE DICHTIGKEIT DES GEWEBES

Damit das Gewebe seine maximale Dichtigkeit erlangt, muss es ein Mal richtig durchnässt werden. Das Gewebe soll so lange feucht sein, bis das Wasser nicht mehr von der Plane abperlt. Anschließend soll das nordische Tipi komplett getrocknet werden.

Es ist gar nicht einfach, zwischen Kondenswasser auf der Zeltplane und eindringendem Regenwasser zu unterscheiden. Eine Unterscheidungsmethode wird im Abschnitt „Prüfen Sie selbst“ beschrieben. (Es handelt sich meistens um Kondenswasser, wenn die Zeltplane auf der Innenseite nass ist, ohne dass sich aber rasch neue Wassertropfen bilden und von der Plane lösen.)

Es ist äußerst selten, dass man wie in starken Gewittern oder bei Stürmen extremen Regen erlebt. Bei solchen Unwettern können Wassertropfen so ins Zeltinnere gelangen, dass es dort unbequem wird. Das ist für diese Art von Gewebe aber völlig normal. Das Problem muss allerdings verschwinden, sobald der Regen an Intensität nachlässt. Die Zeltplane muss also Dauerregen normaler Stärke aushalten.

## PRÜFEN SIE SELBST

Wir prüfen alle Rollen, bevor wir aus deren Stoff nordische Tipis nähen. Dabei bedienen wir uns einer Standardmethode, bei der wir die Dichtigkeit in „Millimeter Wassersäule“ messen. Mit Hilfe dieser Methode können wir fehlerhaftes Gewebe aussortieren.

Trotz aller Genauigkeit beim Testen kann nicht ganz ausgeschlossen werden, dass minderwertiges Gewebe unerkannt an der Testapparatur durchrutscht. Deshalb möchten wir Sie bitten, Ihr nordisches Tipi selbst zu prüfen, bevor Sie sich auf anspruchsvollere Touren begeben.

Wenn Sie die Überprüfung bei Sonnenschein vornehmen wollen, können Sie einen gewöhnlichen Gartenschlauch verwenden: Leiten Sie einen breiten Wasserstrahl mit feinen Tropfen so in die Luft, dass die Tropfen wie Regen auf das nordische Tipi fallen. Machen Sie dies ruhig recht lang; das muss das nordische Tipi aushalten.

Legen Sie einen Gegenstand mit harter, ebener Oberfläche waagrecht ins Innere des nordischen Tipis. (Achten Sie darauf, dass dieses Objekt wärmer ist als die Luft im Zeltinneren, sonst wird der Gegenstand von Kondenswasser befeuchtet, und das Ergebnis wird irreführend.) Kontrollieren Sie nach einer Weile, ob Sie Wassertropfen auf der Fläche des Gegenstandes sehen. Dass einzelne sehr kleine Wassertropfen auf der Fläche landen, ist völlig normal. Die Fläche soll sich allerdings nicht feucht anfühlen, wenn Sie sie mit der Hand berühren.

Falls sich eine feuchte Schicht bildet, bei der die Wassertropfen auf der ebenen Fläche zusammenlaufen, kontaktieren Sie unmittelbar Ihren Wiederverkäufer. Dieser wird Ihnen gern weiterhelfen. (Kontrollieren Sie bitte erst, dass das Wasser nicht durch eine schlecht geschlossene Lüftungskappe oder ähnliches eindringen konnte.)